



Foto Katrin Böstler

Essen. Mit dem Erlös der Auktion „Kunst fördert Kinder“ unterstützt der Club Round Table am Samstag junge Essener Familien.

Blätter sind grün. Natürlich weiß Pantaleon das. Beherzt griff der Sechsjährige mitten auf der A40 zum Pinsel und malte einen Baum auf der großen Leinwand von Ruhrstadtmaler Ariyadasa Kandege aus.

So war das auf dem A40-Stillleben, mitten im Juli. Gut neun Wochen später kommen das Werk „Kulturhauptstadt Europas 2010“ und 74 weitere Kunstgegenstände unter den Hammer. Auch mit der 4. Auflage der Kunstauktion „Kunst fördert Kinder – Essen goes Zollverein“ am Sonntag, 19. September, unterstützt der Club „Round Table Essen“ das Projekt „Sicherer Start“ für junge Familien.

Damit auch diesmal bis zu 1000 Gäste strömen und vielleicht die 16.000 Euro hohe Erlössumme vom letzten Jahr geknackt wird, gab es vorab einen künstlerischen Aperitif. Maler Kandege zeigte Auktionsschirmherr Fritz Pleitgen wie man ein ganzes Kulturhauptstadtjahr auf einer Leinwand eint: Auf dem Baldeneysee schwimmen die Kunstatolle. Quer durchs Bild strömen Menschen beim Stillleben über die A40 und über den Häusern schweben gelbe Schachtzeichen-Ballons.

„Nur in den Katalog gucken reicht bei uns nicht“, sagt Stefan Mager vom Round Table. Bestes Beispiel ist eine 2,10 mal 10 Meter große Ölmalerei, deren Ausmaße nur im Auktionsraum auf Zollverein erlebbar werden. Die Künstler kommen fast alle aus der Region. Für viele ist die Auktion ein Stück Nachwuchsförderung. Endlich können sie Werke gut präsentiert anderen zeigen.

„Genau wie den Künstlern wird so jungen Familien eine Chance gegeben“, freut sich Susanne Döblitz, Koordinatorin des Projekt „Sicherer Start“ seitens des CJD-Zehnhofes. Sie ist froh, dass von jedem versteigerten Werk 50 Prozent des Erlöses dem Projekt zukommt. Nur für diesen Zweck initiierte der Club die Auktion schließlich. Damit jungen Müttern und Schwangeren der Start ins Familienleben erleichtert wird.

Auch Henrich Quick, Präsident des Round Table Essen, fiebert der Auktion entgegen: „Ich kriege das Ruhrstadtwerk bestimmt nicht. Aber ich steigere auf jeden Fall mit. Allein schon, weil mein Sohn Pantaleon daran mitgemalt hat.“

Informationen

Offene Türen

Zur vierten Auflage von „Kunst fördert Kinder“ sind am Samstag, 19. September, alle Interessierten zum Stöbern, Staunen und Bieten eingeladen. Damit auch Familien mit jungen Kindern vorbeikommen können, gibt es extra Kinderbetreuung vor Ort. Die Türen der Halle 12 auf Zollverein, Gelsenkirchener Straße 181, öffnen ab 9.30 Uhr für die Besichtigung und Frühstück. Um 11 Uhr begrüßt Schirmherr Fritz Pleitgen die Gäste. Die eigentliche Auktion beginnt um 11.30 Uhr. Zum Parken wird der Parkplatz A2 empfohlen. Alle Infos auch unter: www.artessen.de oder ☎ 0178/67 07 980.